

**F.1 INBETRIEBSETZUNGSPROTOKOLL
FÜR ERZEUGUNGSANLAGEN
NIEDERSPANNUNG** gemäß VDE-AR-N 4105:2011-08



Weil ich von hier bin.

Zum Helfenstein 4 // 97753 Karlstadt
Tel.: 09353 7901-0 // E-Mail: info@die-energie.de

> Strom > Erdgas > Wasser

Anlagenanschrift:

Name/Vorname _____
 Straße/Haus-Nr. bzw. Flur-Nr. _____
 PLZ/Ort _____

Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb):

Firma _____
 Straße/Haus-Nr. _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____ E-Mail _____

Anlagenbetreiber:

Name/Vorname/Firma _____
 Straße/Haus-Nr. _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____ E-Mail _____

Erzeugungsanlage: Photovoltaikanlage BHKW Sonstige _____

Max. Scheinleistung S_{Amax} _____ kVA Max. Wirkleistung P_{Amax} _____ kW
(bei PV-Anlagen: Umrichter) (bezogen auf $\cos\phi = 1$)
 Modulleistung / Generatorleistung P_{Agen} _____ kWp Tag der Inbetriebnahme _____

Ausgefüllter Inbetriebsetzungsauftrag vorhanden? Ja Nein
 Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes F.2 mit dem Anlagenaufbau? Ja Nein
 Aufbaues der Messeinrichtung(en) entsprechend den vertraglichen und technischen Bestimmungen? Ja Nein
 Einspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)? Ja Nein
 Lieferung in das Netz des Netzbetreibers (Überschusseinspeisung / Selbstverbrauch)? Ja Nein
 Einspeisung in ein kundeneigenes Netz mit Kaufmännisch Bilanzieller Weitergabe? Ja Nein
 Einpoliger Übersichtsschaltplan ab Netzanschluss beigefügt (inkl. Anordnung der Mess- und Schutzeinrichtungen)? Ja Nein
 Konformitätserklärung mit Prüfbericht der Erzeugungseinheit(en) beigefügt (Anhänge G.3 und F.4 der FNN AR 4105)? Ja Nein
 Konformitätserklärung mit Prüfbericht für den NA-Schutz beigefügt (Anhänge G.3 und F.4 der FNN AR 4105)? Ja Nein
 Eingestellter Wert am zentralen / integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U > \dots U_n$
 Zentraler Netzschutz: Auslösetest „Zentraler NA-Schutz-Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt? Ja Nein
 Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig? Ja Nein
 • mit 4-Stufenregelung 0 %, 30 %, 60%, 100 % Ja Nein
 • mit 2-Stufenregelung 0 %, 100 % Ja Nein
 • Begrenzung auf 70 % der Modulleistung (nur bei PV-Anlagen < 30 kWp) Ja Nein

Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zurzeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschriften BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten.

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 §3 und §5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.

Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Schutzeinrichtungen stets in technisch einwandfreien Zustand zu halten.

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift Anlagenbetreiber _____ Unterschrift Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb) _____